

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Erbenhausen

im Landkreis Schmalkalden-Meiningen

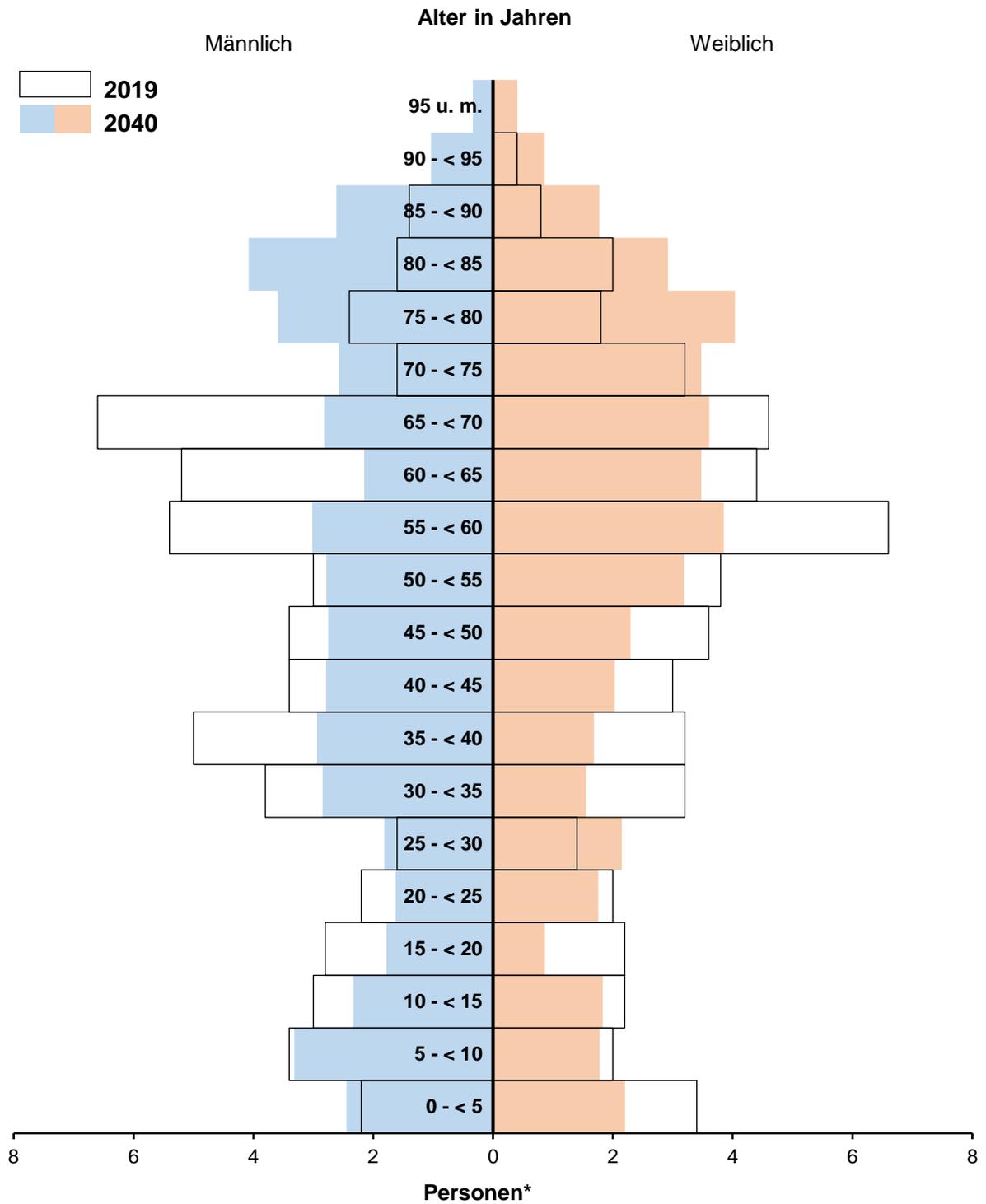
(Gemeindenummer: 16066019)

Ergebnisse der 1. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungstruktur 2019 bis 2040	Seite 3

Gemeinde Erbenhausen

Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040



* durchschnittliche Anzahl von Personen in Gruppen von jeweils fünf Einzelaltersjahren

Gemeinde Erbenhausen

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2019 bis 2040

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
Personen	Prozent						
2019 (IST)	559	19,0	57,4	23,6	33,0	41,1	74,1
Voraussichtliche Entwicklung							
2020	560	18,4	57,7	23,8	32,0	41,3	73,2
2021	560	18,3	57,1	24,6	32,0	43,0	75,0
2022	550	18,2	55,8	25,9	32,7	46,4	79,1
2023	550	18,4	54,6	27,0	33,7	49,5	83,2
2024	550	18,2	53,5	28,3	34,1	52,8	86,9
2025	540	18,1	51,8	30,1	34,9	58,0	92,9
2026	540	18,2	50,1	31,7	36,3	63,2	99,5
2027	540	18,1	49,2	32,7	36,8	66,5	103,3
2028	530	18,0	48,4	33,6	37,2	69,3	106,5
2029	520	17,9	48,1	34,1	37,2	70,9	108,1
2030	520	17,8	47,9	34,4	37,1	71,8	108,9
2031	510	17,6	48,1	34,2	36,7	71,1	107,8
2032	510	17,6	47,6	34,8	36,9	73,2	110,1
2033	500	17,4	47,5	35,1	36,8	73,9	110,7
2034	500	17,4	47,3	35,3	36,7	74,6	111,3
2035	500	17,3	47,6	35,1	36,3	73,6	109,9
2036	490	17,3	47,6	35,1	36,3	73,8	110,2
2037	490	17,3	47,5	35,2	36,4	74,2	110,6
2038	480	17,3	47,8	34,9	36,2	73,1	109,3
2039	480	17,3	47,1	35,6	36,8	75,7	112,4
2040	480	17,4	46,9	35,8	37,0	76,4	113,4

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2020

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2020 bis 2040 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausrechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2017 bis 2019. Vorausrechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausrechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.